

Allgemeine Geschäftsbedingungen Supranet AG Eschen

1. Anwendungsbereich

Diese AGB regeln die Beziehungen zwischen den Kunden und der Supranet AG und gelten für deren Dienstleistungen und Produkte.

2. Leistungen von Supranet AG

Inhalt und Umfang der Dienstleistung Supranet AG bietet ihren Kunden national und international Dienstleistungen und Produkte aus dem Bereich Telekommunikation an. Sie erbringt qualitativ hochstehende Leistungen, die dem Stand der Technik sowie internationalen Standards und Empfehlungen entsprechen. Inhalt und Umfang der einzelnen Leistungen ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen, die zusammen mit der Vertragsurkunde und den vorliegenden AGB die Grundlage der vertraglichen Beziehung zwischen den Kunden und der Supranet AG

Sicherheitsvorkehrungen von Supranet Supranet AG trifft Vorkehrungen, um ihr Netz vor unberechtigten Eingriffen Dritter zu schützen. Ein absoluter Schutz vor unerlaubten Zugriffen Dritter kann jedoch nicht gewährleistet werden. Supranet AG kann für solche Eingriffe nicht haftbar gemacht werden.

Supranet AG kann zur Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen jederzeit Dritte beiziehen.

3. Leistungen/Pflichten der Kunden

3.1 xDSI / Netzwerk

Die Kunden sind für die rechts- und vertragskonforme Benutzung der von ihnen bezogenen Supranet Netzwerk Services und für eine fristgerechte Bezahlung dieser Services verantwortlich. Bei Bestellung, Registrierung und weiteren Geschäftskontakten mit Supranet AG sind die Kunden zu wahrheitsgetreuen Angaben verpflichtet. Allfällige weitere Pflichten der Kunden ergeben sich aus den entsprechenden Vertragsdokumenten

Sicherheitsvorkehrungen der Kunden

Die Kunden schützen ihre Kommunikationsanlagen und Daten vor unbefugtem Zugriff durch Dritte und ergreifen jeweils entsprechend dem aktuellsten Stand der Technik, Massnahmen zur Verhinderung von Störungen oder Schäden an den Anlagen von Supranet oder von Dritten (z.B. Verbreitung von Computerviren, Würmern, Trojanern, usw.), soweit dies der allgemeinen Usanz entspricht oder wenn Anhaltspunkte dafür bestehen, dass von den Systemen der Kunden unerlaubte Eingriffe in fremde Systeme ausgehen.

Verantwortung für Benutzung des Anschlusses

Die Kunden sind für jede Benützung ihrer Supranet Netzwerk Services - auch für eine solche durch unbefugte Dritte - verantwortlich. Sie haben insbesondere alle infolge Benützung ihrer Internet Services geschuldeten Gebühren zu bezahlen.

Wird Supranet, ein Organ oder ein Mitarbeiter von Supranet wegen einer gesetzes- oder vertragswidrigen Nutzung eines Supranet Services durch den Kunden oder einen Dritten straf-, zivil- oder verwaltungsrechtlich zur Verantwortung gezogen, so stellt der verantwortliche Kunde den Betroffenen von allen Ansprüchen frei und haftet für den entstandenen Schaden.

3.2 Webhosting Allgemein

Supranet stellt dem Kunden Speicherplatz auf einem mit dem Internet verbundenen gesharten Server, gemäss den Angebotsbeschreibungen auf den Internetseiten von Supranet, zur Verfügung (shared Webhosting). Der Kunde darf diesen Platz für seine Zwecke gemäss

Die Angebote von Supranet sind freibleibend. Supranet kann den Leistungsumfang aller Angebote und Optionen jederzeit unter Einhaltung der Kündigungsfrist gemäss Punkt IV. ändern.

Supranet legt äusserst grossen Wert auf eine sehr hohe Zuverlässigkeit und ist bestrebt, im Rahmen ihrer betrieblichen Ressourcen ihre Dienstleistungen störungsfrei und ohne Unterbrechungen zu erbringen. Supranet informiert, soweit möglich, die Kunden frühzeitig über vorhersehbare Betriebsunterbrüche die für Wartungsarbeiten, Ausbau der Dienstleistungen, Einführung neuer Hard- und Software sowie Behebung von Störungen notwendig sind.

Domainnamen werden von Supranet im Auftrag des Kunden direkt bei den obersten Register Betreibern oder bei einer Drittfirma registriert Die Registrierung des Domainnamens erfolgt auf den vom Kunden angegebenen Namen.

Es ist grundsätzlich untersagt, von Supranet bezogene Leistungen an Dritte entgeltlich oder unentgeltlich unterzuvermieten oder zur Verfügung zu stellen. Insbesondere ist es untersagt, Speicherplatz an Dritte weiterzuvermieten oder zugänglich zu machen, Domainforwardings durch Dritte auf einen Webserver einzurichten und Email Konten an Dritte weiter zu vermieten oder kostenlos zur Verfügung zu stellen. Eine Weitervermietung von von Supranet bezogenen Leistungen an Dritte ist nur gemäss den Supranet Wiederverkäuferkonditionen erlaubt.

Supranet ist es gestattet für notwendige Unterhalts- und Supportarbeiten Einsicht in die Kundendaten (Webseite / E-Mails) zu nehmen. Sämtliche Daten werden streng vertraulich behandelt

Der Kunde ist verpflichtet, seine persönlichen Benutzeridentifikationen nicht an Dritte weiter zu geben oder Dritten zugänglich zu machen. Die Identifikation eines Kunden erfolgt ausschliesslich anhand der Benutzeridentifikationen.

Es ist Sache des Kunden, seine Daten auf den Server zu laden

Es ist Sache des Kunden, Sicherungskopien von seinen Daten zu erstellen. Supranet sichert zusätzlich regelmässig auf dem Server vorhandene Daten. Die Sicherung stellt ein Abbild zu einem gewis: Zeitpunkt dar. Das Rückspielen von Daten wird nach Aufwand

Der Kunde ist für die Informationen die er im Internet zugänglich macht vollumfänglich verantwortlich. Insbesondere sind folgende Punkte nicht

- erlaubt:
 -Webserver dürfen keinen erotischen, pornographischen, sittenwidrigen, rechts- oder linksradikalen oder in sonstiger Weise gegen schweizerisches oder internationales Recht verstossenden Inhalt
- -Links auf Informationen unter Punkt VI.1.d)
 -Rechtswidriges Archivieren, Kopieren oder Verteilen von geschützter
- -Bereitstellen von Informationen, welche die Urheberrechte Dritter

Der Kunde verpflichtet sich, den Server nur gemäss Anweisung / Nutzungsbestimmungen von Supranet zu verwenden und haftet für alle Schäden, die er Supranet, oder anderen Teilnehmern auf dem Server durch Zuwiderhandlungen zufügt.

Der Kunde verpflichtet sich zur Übernahme aller Haftungsansprüche Der Kunde verpilichtet sich zur Übernahme aller Härtungsansprüche und Schäden, die wegen der Bereitstellung der Dateien des Kunden oder durch die Nutzung des Servers oder der Software durch den Kunden von Dritten gegen Supranet geltend gemacht werden. Sollte von einem Dritten wegen der Dateien des Kunden Anspruch auf Unterlassung gegen Supranet erhoben werden, ist Supranet berechtigt, den Zugriff auf die Dateien so lange zu sperren, bis der Kunde diesen Anspruch zweifelsfrei abgewendet hat.

Soweit erforderlich und zumutbar wirkt der Kunde bei einer Änderung z.B. durch eine Anpassung des Webseiten-Codes mit

Bei einem Verstoss des Kunden gegen einen oder mehrere Punkte dieser Vereinbarung ist Supranet berechtigt, die Inanspruchnahme der Dienstleistungen ohne Vorankündigung auszusetzen und/oder den Vertrag fristlos (ohne Entschädigung) aufzuheben. Supranet behält sich weitere Schadenersatz-Ansprüche vor.

Webhosting Server

Sämtliche auf dem Server eingesetzten Applikationen/Anwendungen sind durch den Kunden derart zu konzipieren und umzusetzen, sodass die Stabilität, Performance und Sicherheit des Servers nicht gefährdet wird. Die Beurteilung der Kriterien obliegt ausschliesslich Supranet. Der Kunde hat laufend zu überprüfen, ob seine Webseiten/Anwendungen den Anforderungen an ein geshartes Hosting Rechnung tragen.

Gefährdet eine Webseite (virtueller Server) bzw. die eingesetzten Applikationen / Anwendungen (Skripte etc.) Sicherheit, Integrität oder Verfügbarkeit von Netzen, Servern, Software oder Daten, egal ob vom Kunden selbst oder durch Missbrauch von Dritten verursacht (z.B. durch den Einsatz von ungesicherten Formularen, Gästebüchern etc.), kann Supranet die Dienstleistung ohne Vorankündigung sofort

Der Kunde hat sicherzustellen, dass die eingesetzten Applikationen / Anwendungen (Skripte etc.) nicht durch Dritte (Hacker, Spammer) missbraucht werden können. Es sind entsprechende Sicherheitsmassnahmen zu treffen.

Der Kunde ist verpflichtet, sich über Sicherheitslücken seiner Anwendungen/Applikationen zu informieren und bekannte Sicherheitslücken zu schliessen.

Nutzt der Kunde eigene Anwendungen/Applikationen (Skripte etc.) ist er dafür verantwortlich, dass diese korrekt funktionieren. Supranet ist berechtigt bei einem Verdacht auf Fehlfunktionen
Ausführungsberechtigung sofort zu deaktivieren, bis der Kunde den
Fehler behoben oder nachgewiesen hat, dass seine
Anwendungen/Applikationen fehlerfrei funktionieren.

Der Betrieb von Downloadseiten ist nicht erlaubt. Dateien dürfen für den privaten Gebrauch lediglich bis zu einer Grösse von 1 MegaByte (MB) auf dem Webserver zum Downloaden bereitgestellt werden.

Der Betrieb von Chats ist nicht erlaubt.

Das Archivieren und Verbreiten von Computerviren ist untersagt.



Domainnamen

Der Kunde sichert Supranet zu, das Recht zur Verwendung des gehosteten Domainnamens zu besitzen.

Machen Dritte glaubhaft, dass Inhalte einer Internetpräsenz oder eine Domain an sich ihre Rechte verletzen, oder erscheint es aufgrund objektiver Anhaltspunkte als wahrscheinlich, dass durch Domains oder Inhalte Rechtsvorschriften verletzt werden, kann Supranet sämtliche Dienstleistungen aussetzen, solange die Rechtsverletzung oder der Streit mit dem Dritten über die Rechtsverletzung andauert

Webhosting Datenbanken

Die Nutzung / der Zugriff auf abonnierte Datenbanken (MySQL, MS SQL, MS Access etc.) ist nur in Zusammenhang mit dem zugehörigen

Es ist untersagt, den Zugriff auf Datenbanken für externe, nicht bei Supranet gehostete Webseiten zugänglich zu machen.

Webhosting Haftung und Gewährleistung Die Nutzung der von Supranet erbrachten Dienstleistungen erfolgt auf eigenes Risiko des Kunden. Supranet übernimmt keine Haftung für Schäden, die dem Kunden durch die Bereitstellung oder Übertragung seiner Dateien oder anderer Informationen im Internet entstehei

Supranet übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden aufgrund technischer Probleme, Serverausfall, Datenverlust, Übertragungsfehler, Datenunsicherheit oder sonstiger Gründe Supranet haftet in keinem Fall für entgangenen Gewinn und

Supranet haftet nicht für Schädigungen und Missbrauch durch Dritte

Supranet kann nicht für Sicherheitsmängel und Betriebsausfälle des internen Supranet Netzwerks, des Fernmeldenetzes der Swisscom AG sowie anderen Netzwerk Betreibern und des Internets verantwortlich gemacht werden. Supranet übernimmt keine Kosten der Dienstleistungserbringung Dritter.

Supranet übernimmt für das störungsfreie Funktionieren der angebotenen Dienstleistungen keine Gewährleistung. Die Qualität der Daten, das ununterbrochene sowie das Funktionieren der Dienstleistung zu einem gewissen Zeitpunkt kann von Supranet nicht garantiert werden.

Sollten Supranet aufgrund von Rechtstreitigkeiten im Zusammenhang mit Domainnamen oder Inhalten von Webseiten Kosten entstehen, wird für diese vollumfänglich Regress auf den Kunden genommen

4. Preise

Massgebend sind die jeweils aktuellen Preislisten der Supranet AG für die entsprechenden Netzwerk Services, soweit die Preise nicht in den entsprechenden Vertragsdokumenten festgelegt oder unmittelbar vor der Nutzung einer bestimmten Dienstleistung bekanntgegeben werden. Mit der Inanspruchnahme der angebotenen Supranet Netzwerk Services akzeptieren die Kunden die jeweils geltenden Preise. Senkt oder erhöht Supranet AG die Preise, kann sie gleichzeitig den Leistungsumfang und/oder die vor der Preissenkung gewährten

5. Rechnungsstellung und Zahlungsbedingungen

Die Supranet AG besorgt die Rechnungstellung sowohl für ihre Leistungen als auch gegebenenfalls für die Leistungen anderer Diensterbringer, mit denen Supranet AG entsprechende Verträge abgeschlossen hat. Die Rechnung zeigt die Diensterbringung auf. Die Einzelheiten der Rechnungstellung für die beanspruchten Dienstleistungen und Produkte ergeben sich aus den Leistungbeschreibungen und Preislisten.

Zahlungsbedingungen

Die Rechnung ist bis zu dem auf dem Rechnungsformular angegebenen Fälligkeitsdatum zu bezahlen. Die Kunden haben ein Zahlungsziel von 30 Tagen. Die Kunden können bis zum Fälligkeitstag schriftlich und begründet Einwände gegen die Rrechnung erheben. Werden keine Einwände bis zum Fälligkeitsdatum erhoben, gilt die Forderung als anerkannt.

Der Kunde kann Forderungen der Supranet AG nicht mit allfälligen Gegenforderungen verrechnen.

Zahlungsverzug

Wird die Rechnung nicht bis zum Fälligkeitsdatum bezahlt, erfolgt die Mahnung und Androhung der Sperrung der Leistung unter Setzung einer Zahlungsfrist von 14 Tagen. Supranet ist zudem Berechtigt für die Anmahnung der Zahlung Mahnkosten zu erheben. Nach erfolglosem Verstreichen der Zahlungsfrist wird die Leistung gesperrt. Bezahlt der Kunde nach nochmaliger Androhung und unter Setzung einer Nachfrist von 14 Tagen nach Sperre der Leistung die Rechnungen nicht, kann der Vertrag frist-und entschädigungslos aufgelöst werden. Alle daraus entstehenden Kosten der Supranet AG sind vom Kunden zu tragen.

6. Inhalt der Informationen; rechts- und vertragskonforme Benutzung: Missbräuche

Inhalt der Informationen

Der Kunde ist für den Inhalt der Informationen (Daten in jeglicher Form, Sprache, usw.) verantwortlich, welche sie von Supranet AG übermitteln oder bearbeiten lassen oder die sie allenfalls Dritten zugänglich machen. Dafür und für Informationen, welche die Kunden erhalten oder welche Dritte über das Internet verbreiten oder zugänglich machen, ist Supranet AG nicht verantwortlich.

Rechts- und vertragskonforme Benutzung

Der Kunde ist für die rechts- und vertragskonforme Benutzung seines Supranet Internet Services verantwortlich. Er darf den Supranet Internet Services weder zur Beunruhigung oder persönlichen Belästigung von Dritten noch zur Behinderung der ordnungsgemässen Benützung eines anderen Internet-Anschlusses oder für einen anderen rechts- oder vertragswidrigen Zweck missbrauchen.

Der Versand von Massenwerbung über einen Supranet Internet Service durch den Kunden ist grundsätzlich verboten, bzw. nur erlaubt, wenn nachweislich eine Kundenbeziehung zwischen dem Kunden und seinen Mail-Empfängern besteht oder wenn die Sammlung der verwendeten Erreichbarkeitsdaten (z.B. E-Mail-Adressen) im so genannten "Double Opt-In Verfahren" erfolgt ist (das heisst der Eintrag der Mail-Empfänger in die Mailinglisten des die Massenwerbung versendenden Kunden muss von den Mail-Empfängern auf Rückfrage des Kunden hin nochmals ausdrücklich bestätigt worden sein).

Massnahmen gegen Missbräuche

Bestehen begründete Anzeichen für eine rechtswidrige Benutzung eines Supranet Internet Services, wird eine solche von Betroffenen oder einer Behörde angezeigt oder ist eine solche durch rechtskräftiges Urteil festgestellt, kann Supranet AG die Daten der des Missbrauchs verdächtigten Kunden den Betroffenen oder den zuständigen Behörden bekannt geben, die Polizei und/oder andere zuständige Behörden über den Vorfall informieren, die Kunden zur rechts- und vertragskonformen Benützung anhalten, ihre Leistungserbringung ohne Vorankündigung entschädigungslos einstellen, den Vertrag frist- und entschädigungslos auflösen und/oder gegebenenfalls Schadenersatz verlangen

Supranet AG kann die gleichen Massnahmen treffen, wenn sie Grund zur Annahme hat, dass der Kunde den Vertrag verletzt oder verletzen wird oder wenn der Kunde bei Vertragsabschluss unzutreffende oder unvollständige Angaben gemacht hat.

Kündigt Supranet AG aus einem der genannten Gründe den Vertrag, bleibt der Kunde gegebenenfalls gemäss den Bestimmungen über die vorzeitige Vertragsbeendigung zahlungspflichtig.

7. Kundendaten

Allgemein

Beim Umgang mit Daten hält sich Supranet AG an die geltende Gesetzgebung. Supranet AG erhebt, speichert und bearbeitet nur Daten, die für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen, für die Pflege und Entwicklung der Kundenbeziehung, die Gewährleistung einer hohen Dienstleistungsqualität, für die Sicherheit von Betrieb und Infrastruktur sowie für die Rechnungsstellung benötigt werden.

Der Kunde willigt ein, dass Supranet AG im Rahmen des Abschlusses und der Abwicklung des Vertrages bedarfs-zweckgerechte Auskünfte bzw. Daten, die für die bedarfsgerechte Gestaltung und Entwicklung hren Dienstleistungen und für massgeschneiderte Angebote verwendet, einholen darf. Wird eine Dienstleistung von Supranet AG gemeinsam mit Dritten erbracht oder bezieht der Kunde Leistungen von Dritten über Supranet AG, so kann Supranet AG Daten über den Kunden an Dritte weitergeben, sofern dies für die Erbringeung solcher Dienstleistungen notwendig ist oder für massgeschneiderte Angebote verwendet wird. Dem Kunden steht ein unbefristetes und jederzeit einbringbares Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe seiner Daten zu Vertriebszwecken zu.

8. Geistiges Eigentum

Für die Dauer des Vertrags erhalten die Kunden das unübertragbare, nicht ausschliessliche Recht zur Nutzung der Dienstleistungen und Produkte von Supranet AG. Inhalt und Umfang dieses Rechts ergeben sich aus den entsprechenden Vertragsdokumenten.

Alle Rechte an bestehendem oder bei der Vertragserfüllung entstehendem geistigem Eigentum bezüglich Dienstleistungen und Produkten von Supranet AG verbleiben bei ihr oder den berechtigten

9. Verfügbarkeit des Netzes

Supranet AG bietet eine hohe Verfügbarkeit ihres Netzes, kann jedoch keine Gewährleistung für ein unterbruchs- und störungsfreies Funktionieren ihres Netzes übernehmen. Dasselbe gilt auch für die von Supranet angemieteten und/oder vermieteten Leitungen. Insbesondere kann die Supranet AG nicht für eine bestimmte Leitungsqualität und/oder zugesichterte Leitungsgeschwindigkeit zur Rechenschaft gezogen werden. Supranet AG behält sich vor, jederzeit Unterhaltsarbeiten an ihrem Netz auszuführen, die zu Betriebsunterbrüchen führen können. Zusätzlich behält sich Supranet



AG vor, zur Bekämpfung von Spam und schadhaften Codes (z.B. Viren, Würmer, Trojaner, usw.) bestimmte Internet Services vorübergehend zu

Für Sprach- oder Datenverkehr auf Netzen oder Anschlüssen von anderen Internet-Anbieter können keine Zusicherungen oder Garantien bezüglich Verfügbarkeit, Qualität, Betrieb oder Support abgegeben

10. Technische Betriebsbestimmungen

Realisierung des Internetzugangs

Mit ihren Produkten stellt Supranet dem Kunden einen Zugang zum Supranet Glasfaser -Backbone zur Übermittlung von IP-Paketen vom und zum Internet und/oder zur den von ihr betriebenen DataCenter zur Verfügung. Die Bandbreite des Internetzugangs ist dabei abhängig von der bestellten Produktvariante

Garantierte Bandbreite

Die IP-Transportleistung ist die Netto-Bandbreite, die auf dem Protokoll-Layer 3 bei Verwendung einer zugrunde gelegten Paketgröße von 1.500 Byte (Layer 2) zur Verfügung steht. Diese Anschlussdatenraten gelten von der beim Kunden eingesetzten Hardware, auch Customer Premises Equipment (CPE) genannt, bis zum ersten IPNetzknoten (BRAS) im Supranet Netz. Mit der Einrichtung des Produkts vor Ort durch den Service-Techniker der Supranet wird dem Kunden als CPE der Supranet das dazugehörende elektronische Equipment übergeben und in Betrieb genommen. Das Supranet Equipment wird dem Kunden während der Vertragslaufzeit zur Verfügung gestellt und ist Eigentum der Supranet

Produktbeschreibungen

Die genauen Leistungen, die bei den jeweilig angebotenen Produkten oder Produktbundles beinhaltet sind, sind bei den entsprechenden Produktdatenblättern, die auf der Homepage unter htt zum Download bereit stehen, aufgeführt und erklärt.

Kombi Angebote Freiminuten

Die in den Kombiangeboten enthaltenen Freiminuten gelten nur in den angegebenen Ländern ins Festnetz und nur wenn die von Supranet zur Verfügung gestellten SIP Konten, die von Supranet auf dem Kundenendgerät (CPE) eingerichtet resp. konfiguriert werden,

11. Haftung von Supranet AG

Allgemeine Haftungsbestimmung Supranet AG steht gegenüber dem Kunden für die sorgfältige und vertragsgemässe Erbringung ihrer Leistung ein.

Supranet AG haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung an die dem Kunden überbundenen Verpflichtungen (zweckentsprechende Nutzung der Geräte) entstanden sind. Der Kunde hat die Leistungen und Produkte der Supranet AG bestimmunggemäss zu benutzen und jede missbräuchliche Verwendung zu unterlassen. Die Supranet AG behält sich vor, den Transport von Daten oder Diensten die Gesetzen oder internationalen Konventionen widersprechen zu unterbinden.

Der Kunde ist bei Verschulden verpflichtet, die Supranet AG von Ansprüchen Ditter frei- und schad- und klaglos zu halten, falls Supranet AG wegen des Verhaltens des Kunden im Verkehr (Daten, Sprache) oder der vom Kunden in den Verkehr gebrachten Inhalte in Anspruch genommen wird.

Der Kunde ist für den Inhalt der Daten, die er über die Telekommunikatiosndienstleistungen der Supranet AG überträgt, allein verantwortlich. Der Kunde hat hierfür die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu beachten. Supranet AG übernimmt diesbezüglich keine wie immer geartete Haftung.

Höhere Gewalt

Supranet AG haftet nicht, wenn die Erbringung der Leistung aufgrund höherer Gewalt zeitweise unterbrochen, teilweise beschränkt oder unmöglich ist. Als höhere Gewalt gelten namentlich Naturereigniss von besonderer Intensität (Lawinen, Überschwemmungen usw.). kriegerische Ereignisse, Terrorismus, Streik, unvorhergesehene behördliche Restriktionen, Stromausfall, Computerviren, Würmer,

Informationen, Warenbezüge, usw.

Supranet AG gibt keine Zusicherung ab und übernimmt keine Haftung oder Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Recht- und Zweckmässigkeit, Verfügbarkeit sowie zeitgerechter Zustellung von Informationen, welche über den Internet-Anschluss zugänglich gemacht werden. Supranet AG erstattet keine Gebühren zurück und übernimmt keine Haftung für Schäden aus Downloads.

Benutzen die Kunden ihre Anschlüsse zum Bezug von Waren oder Dienstleistungen Dritter, ist Supranet AG - soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart - für diese Geschäfte nicht Vertragspartner. Supranet AG übernimmt keinerlei Haftung oder Gewähr für die über den Internet-Anschluss bezogenen oder bestellten Dienstleistungen oder Waren.

12. Inkrafttreten, Dauer und Beendigung des Vertrages

Die Angebote von Supranet AG sind freibleibend. Das heisst, der Vertrag zwischen dem Kunden und Supranet AG kommt erst durch Annahme der Bestellung des Kunden zustande. Sofern Supranet AG dies ausdrücklich vorbehält, kommt der Vertrag erst durch Unterzeichnung einer schriftlichen Urkunde zustande.

Die Mindestvertragsdauer und die Kündigungsmodalitäten ergeben sich aus den Vertragsdokumenten. Mangels gegenteiliger Bestimmungen in den Vertragsdokumenten ist der Vertrag unbefristet und kann von jeder Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten auf das Ende eines jeden Monats schriftlich gekündigt werden, frühestens auf das Ende einer allfälligen Mindestvertragsdauer. Eine Rückvergütung von im Voraus bezahlten Gebühren pro rata temporis ist in jedem Fall

Wurde eine Mindestvertragsdauer vereinbart und kündigt der Kunde den Vertrag vor dessen Ablauf, schuldet er Supranet AG das gemäss Vertrag geschuldete Entgelt für die Restlaufzeit.

Betrifft die Kündigung nur einen Teil der Dienstleistungen von Supranet AG, so bleiben die vertraglichen Bestimmungen für die übrigen Dienstleistungen anwendbar.

13. Vertragsänderungen

Supranet AG gibt den Kunden Änderungen dieser AGB sowie Änderungen in den Leistungsbeschreibungen oder bei den Preisen so rechtzeitig bekannt, dass sie den Vertrag mit der Supranet AG rechtzeitig bekannt, dass sie den Vertrag mit der Supranet AG innerhalb der Kündigungsfrist auflösen können. Ohne schriftliche Kündigung innerhalb dieser Frist gelten die Änderungen als von den Kunden genehmigt. Bei technischen Änderungen stellt Supranet AG zum Schutz von Investitionen der Kunden sicher, dass diese ihre Einrichtungen noch während einer angemessenen Übergangsfrist nutzen können.

14. Übertragung von Rechten und Pflichten

Die Kunden dürfen ohne vorgängige Zustimmung von Supranet AG keine Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf Dritte übertragen.

15. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Die Rechtsverhältnisse unterstehen liechtensteinischem Recht, unter Ausschluss des Wiener Übereinkommens der Vereinten Nationen. Gerichtsstand über den internationalen Warenkauf: Ausschliesslicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten ist Vaduz.

Eschen, Stand August 2016 Gültig ab 1. August 2016